

Spitex Mittelthurgau (SMT) AG Dunantstrasse 12 8570 Weinfelden

Medienmitteilung

Weinfelden, 5. Mai 2025 (20.00 Uhr)

Als erste im Kanton Thurgau geht die Spitex Mittelthurgau als gemeinnützige AG mit aktivem Förderverein stark und regional verankert in die Zukunft.

Die Mitgliederversammlung der Spitex Mittelthurgau hat am 5. Mai 2025 die Weiterentwicklung der Spitex in eine gemeinnützige Aktiengesellschaft (gAG) mit Förderverein ohne Gegenstimme bestätigt. Das bewährte Team stellt die ambulante Pflegeversorgung in hoher Qualität sicher und der Förderverein unterstützt Klienten, Angehörige und Mitarbeitende ideell und materiell. Damit stellt sich die Spitex Mittelthurgau als führendes Unternehmen den auch in Zukunft stark steigenden Anforderungen.

Die langfristige Perspektive für die Spitex Mittelthurgau und das strategische Vorgehen zu Organisation und Rechtsform haben die Mitglieder bereits an der Versammlung 2024 positiv aufgenommen. Darauf basierend haben Vorstand und Geschäftsleitung diese Pionierleistung im Thurgau in den letzten Monaten minutiös vorangetrieben und gemeinsam mit allen dreizehn Trägergemeinden die ambulante Pflegeversorgung im Mittelthurgau auch für die Zukunft gesichert. Mit der nun am 5. Mai 2025 erfolgten Zustimmung der Mitgliederversammlung wird jetzt das operative Geschäft in die Spitex Mittelthurgau SMT AG überführt und der Verein – ganz im Sinne der ursprünglichen Idee – in einen Förderverein umgewandelt.

Die rund 2'200 Vereinsmitglieder können im Rahmen der Spenden und Mitgliederbeiträge die Förderung der Spitex Mittelthurgau mitgestalten mit dem Ziel, den Pflegenden nicht nur zu applaudieren, sondern sie auch materiell zu entlasten. Dies beispielsweise durch das Ermöglichen von ergänzenden Leistungen für die Klienten und deren Angehörige oder für die Förderung und Entlastung der Mitarbeitenden. Zudem ist der Verein von der Verantwortung für das operative Geschäft befreit. Denn mit gut einhundert Mitarbeitenden hat sich der Pflegebetrieb zu einem mittleren KMU entwickelt und stellt sich mit Erfolg den stetig steigenden Anforderungen an die Pflege und die Unternehmensführung. Damit dies auch künftig gewährleistet ist, wird der Betrieb in eine gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Aktiengesellschaft zu 100% im Besitz der dreizehn Trägergemeinden übertragen, die am 25. November 2024 gegründet wurde. Mit dieser Pionierleistung sind klare Verantwortlichkeiten und Voraussetzungen für die Pflegeversorgung zum Wohle aller auch in Zukunft geschaffen.

Erste Priorität bleibt die flächendeckende ambulante Pflege und Hauswirtschaft der Bevölkerung in hoher Qualität. Den steigenden fachlichen und betriebswirtschaftlichen Anforderungen wird die Spitex Mittelthurgau SMT AG mit umsichtiger Führung durch Verwaltungsrat und Geschäftsleitung gerecht. So bleibt die bisherige Spitex Mittelthurgau auch in Zukunft für die Mitarbeitenden eine attraktive Arbeitgeberin und verbindet umfassende, professionelle Leistungen mit beruflichen Perspektiven und attraktiven Ausbildungsmöglichkeiten. Dies wird künftig insbesondere durch die regionale Verankerung und die wirkungsvolle Unterstützung durch den Förderverein Spitex Mittelthurgau verstärkt.

Vorstand, Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken auch im Namen der Mitarbeitenden allen Klienten, Angehörigen, Partnern, Gemeinden und Mitgliedern für die Unterstützung und das Vertrauen, das den weiteren Weg unserer Spitex in die Zukunft bestärkt.

5. Mai 2025, 20.00 / tt